

Schleswig-Holstein Verwaltungen arbeiten mit Care4

[23.5.2017] Mit dem Amt Siek kann das Unternehmen INFOsys Kommunal einen weiteren Neukunden aus Schleswig-Holstein für seine Sozialwesen-Software Care4 vermelden.

Über weitere Neukunden für seine Lösung Care4 im nördlichsten Bundesland Schleswig-Holstein kann sich das Unternehmen INFOsys Kommunal freuen. Nachdem sich im Frühjahr dieses Jahres bereits die Stadt Bad Bramstedt für die Sozialwesen-Software entschieden hatte, setzen jetzt mit der Gemeinde Barsbüttel und dem Amt Siek auch die ersten beiden Gemeinden im Kreis Stormarn auf Care4. Wie INFOsys Kommunal mitteilt, kommt das Verfahren in beiden Kommunen für die Bearbeitung der Leistungen des SGB XII, Asylbewerberleistungen, Wohngeld sowie Bildung und Teilhabe zum Einsatz. Die Einführungsschulungen im Amt Siek fanden Anfang April statt. Nach dem Testbetrieb werde Care4 dort Mitte dieses Jahres in den Echtbetrieb starten. Abgeschlossen wurde der Umstieg auf Care4 bereits in der Gemeinde Henstedt-Ulzburg im schleswig-holsteinischen Kreis Segeberg. Die Kommune hatte sich nach Angaben von INFOsys Kommunal im vergangenen Jahr für den Wechsel auf die Software entschieden, die Einführung habe im September 2016 stattgefunden. "Eine einwöchige intensive Schulung ermöglichte uns einen zügigen und unkomplizierten Einstieg", berichtet die zuständige Sachgebietsleiterin. (bs)

<http://www.amtsiek.de>

<http://www.infosys-kommunal.de>

<http://www.care4.de>

Stichwörter: Fachverfahren, INFOsys Kommunal, Sozialwesen, Amt Siek, Henstedt-Ulzburg

Quelle: www.kommune21.de